

Gedenkjahre und Jubiläen

Wiederkehrendes Erinnern in Museen und Gedenkstätten

20.-21. November 2025

Stadtmuseum Nordico Linz (AT)

In Kooperation mit dem Nordico Stadtmuseum Linz und der KZ-Gedenkstätte Mauthausen

Jubiläen und Gedenkjahre sind zentrale Elemente der Erinnerungskultur. Sie mobilisieren Besucher*innen und lenken die öffentliche Aufmerksamkeit. 2025 erinnern viele Museen und Gedenkstätten an die Befreiung vom Nationalsozialismus. Dieser Fokus zeigt, dass Erinnerung von der Gegenwart abhängt und wandelbar ist: Erst seit Kurzem wird das Jahr 1945 im deutschsprachigen Raum offiziell als „Befreiung“ erinnert. Ausstellungen und Projekte wie *Sehnsucht Frieden* im Nordico Stadtmuseum Linz oder *Liberation Objects!* der KZ-Gedenkstätte Mauthausen verdeutlichen zudem den überregionalen und zukunftsorientierten Anspruch an wiederkehrende Gedenkanklässe.

Wir nehmen museale Aktivitäten im „Gedenkjahr 2025“ unter die Lupe: Neben einer Bestandsaufnahme inhaltlicher Schwerpunkte, dominierender Perspektiven und gewählter Ausstellungs- und Vermittlungsformate fragen wir, wie Museen mit konkurrierenden Erinnerungen umgehen und welche Gegenwarts- und Zukunftsbedeutungen aus den gewählten Narrativen abgeleitet werden.

Ausgehend davon reflektieren wir grundsätzlich über die Rolle von Jubiläen und Gedenktagen in der Museumspraxis: Welchen Beitrag kann zyklisches Erinnern zur Förderung eines kritischen Geschichtsbewusstseins leisten? Wie lassen sich Synergien zwischen Institutionen nutzen? Und wann macht es Sinn, auf die Bespielung von Jubiläen zu verzichten?

Mit

Andrea Bina Leiterin des Nordico Stadtmuseum Linz (AT)

Markus Drüding Geschichtsdidaktiker/Oberstudienrat, Altes Gymnasium Oldenburg (DE)

Barbara Glück Direktorin der KZ-Gedenkstätte Mauthausen (AT)

Edith Hessenberger Geschäftsführende Leitung der Ötztaler Museen, Längenfeld (AT)

Renate Höllwart Kunst- und Kulturvermittlerin (Büro trafo.K), Wien (AT)

Cornelia Kogoj Generalsekretärin der Initiative Minderheiten und Kuratorin, Wien (AT)

Ralf Lechner Leiter der Sammlungen, KZ-Gedenkstätte Mauthausen (AT)

Simon Nagy Künstler und Vermittler (Büro trafo.K), Wien (AT)

Sebastian Piringer Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Nordico Stadtmuseum Linz (AT)

Ljiljana Radonić Politikwissenschaftlerin, stellvertretende Institutsdirektorin des Instituts für Kulturwissenschaften an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Wien (AT)

Karin Schneider Leiterin der Kunstvermittlung der Museen der Stadt Linz - Lentos Kunstmuseum und Nordico Stadtmuseum, Linz (AT)

Nathalie Soursos Mitarbeiterin Kuratierung und Ausstellungen, KZ-Gedenkstätte Mauthausen, Wien (AT)

Doris Warlitsch Mitarbeiterin Sammlungen, KZ-Gedenkstätte Mauthausen, Wien (AT)

Marlene Wöckinger Mitarbeiter:in Pädagogik an der KZ-Gedenkstätte Mauthausen (AT)

Johanna Zechner Kuratorin am Volkskundemuseum Wien (AT)

Martina Zerovnik Kulturwissenschaftlerin, Kuratorin, Museumsplanerin, Wien (AT)

Veranstaltungsleitung

Laura Langeder Ausstellungen und Kuratierung, KZ-Gedenkstätte Mauthausen, Wien (AT)

Anna Jungmayr Leitungsteam Museumsakademie, Graz/Wien (AT)

Programm

Donnerstag, 20. November

FOKUS: GEDENKJAHR 2025

- 09.00-10.00 Check-in
- 10.00-10.45 **Begrüßung & Kennenlernen**
Andrea Bina, Anna Jungmayr, Laura Langeder
- 10.45-11.20 Keynote
Funktionen, Potenziale und Problematiken von Gedenkjahren in einer globalisierten Erinnerungslandschaft am Beispiel der Erinnerung an 1945
Ljiljana Radonić

GEDENKEN AN 1945 IN MUSEEN UND GEDENKSTÄTTEN

- 11.20-12.40 Kurzinputs und Diskussion
Das Stadtmuseum als ein Ort für Erinnerungsprozesse im Kontext von zeitgeschichtlichen Ausstellungen
Andrea Bina
- Wenn Erinnerung Verantwortung wird – Gedenktage als Impuls für Bildungsarbeit gegen das Vergessen**
Barbara Glück
- 12.40-14.10 Mittagspause

VERSCHIEDENE MUSEUMSPRAXEN IM GEDENKJAHR 2025

- 14.10-15.30 Projektvorstellungen
***Liberation, Objects!* Ein partizipatives Projekt der KZ-Gedenkstätte Mauthausen**
Ralf Lechner, Nathalie Soursos, Doris Warlitsch
- NS-Zeit im Ötztal*, ein talweites Ausstellungs-Projekt (Ötztaler Museen)**
Edith Hessenberger
- Sehnsucht Frieden* (Nordico Stadtmuseum), *Kinder des Krieges* (Haus der Geschichte, Museum Niederösterreich), *Hitlers Exekutive* (Wanderausstellung), *Zugespitzt - 30 Jahre im Blick der Karikatur* (Haus der Geschichte, Museum Niederösterreich)**
Martina Zerovnik
- 15.30-16.00 Kaffeepause
- 16.00-16.50 Moderiertes Gespräch
Reflexion musealer Gedenkpraxen 2025
Edith Hessenberger, Ralf Lechner, Karin Schneider, Nathalie Soursos, Doris Warlitsch, Martina Zerovnik
- 17.00-18.30 Ausstellungsrundgang und -besprechung
Herausforderungen und Risiken einer involvierenden Ausstellungskonzeption *Sehnsucht Frieden. 80 Jahre Kriegsende in Linz - 1945/2025*
Sebastian Piringer, Karin Schneider, Martina Zerovnik
- 19.00 Möglichkeit für gemeinsames Abendessen

Freitag, 21. November

GEDENKJAHRE UND JUBILÄEN: EIN SINNVOLLER RAHMEN FÜR MUSEEN?

09.30-10.10 Impulsvortrag (digital)
Zwischen Vergangenheitsbewirtschaftung und historischem Lernen: Chancen und Herausforderungen von historischen Jubiläen und Gedenktagen im Museum
Markus Drüding

KRITISCHE GESCHICHTSVERMITTLUNG UND COMMUNITY ENGAGEMENT

10.10-12.00 Kurzinputs und Fishbowl-Diskussion
Erlauf erinnert (sich). Über die Musealisierung von Erinnerungskultur(en) einer niederösterreichischen Gemeinde und dessen Auswirkungen
Johanna Zechner

Hook: „Heute vor 80 Jahren...“. Laminaten und/oder Kurzvideos
Marlene Wöckinger

**¿Und was kann ich dagegen tun?
Mit kritischer Kunst- und Geschichtsvermittlung in Erinnerungskultur intervenieren**
Renate Höllwart und Simon Nagy

12.00-13.30 Mittagspause

DOMINANTE UND MARGINALISIERTE GESCHICHTE(N)

13.30-14.50 Moderiertes Gespräch
Jubiläen und Gedenkjahre als Chance oder Hindernis für die Sichtbarmachung von Minderheitengeschichte?
Cornelia Kogoj

14.50-15.20 Kaffeepause

15.20-16.40 Reflexionsformat
Welche Herangehensweisen und Räume braucht es, damit eine Praxis des multiperspektivischen, positionierten und konfliktaffinen Gedenkens gelingen kann?
Karin Schneider

16.40-17.00 Abschlussrunde